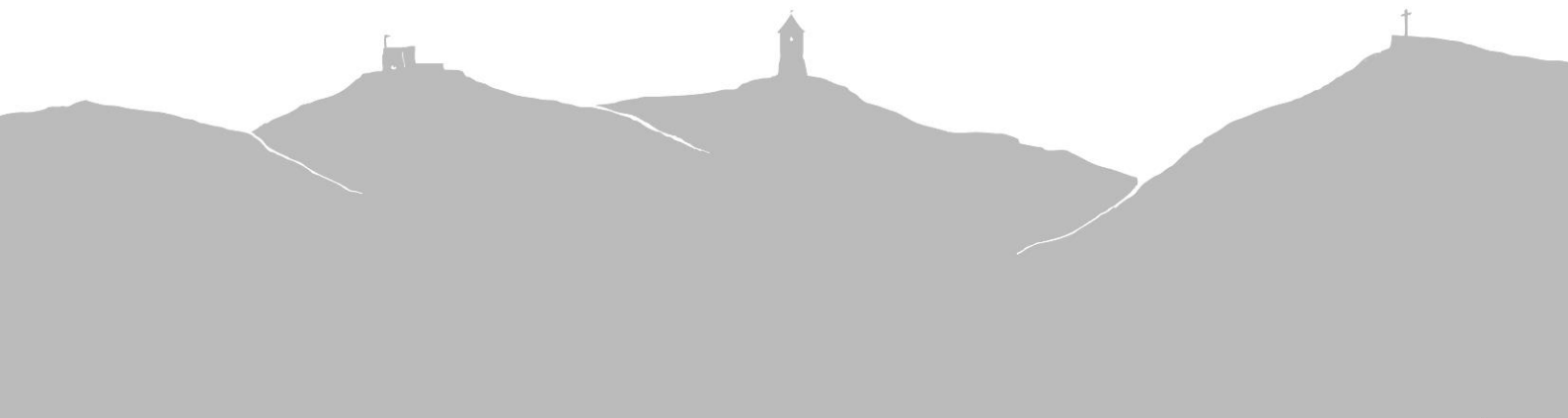




Große Kreisstadt Geislingen an der Steige

Bericht über die Beteiligungen im Jahr 2019



Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|-------|
| Inhaltsverzeichnis | 2 |
| Einleitung | 3 |
| Übersicht über die Beteiligungen der Stadt | 4 |
| Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH | 6 |
| Energieversorgung Filstal Management GmbH | 12 |
| Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG | 13 |
| Kreisbaugesellschaft Filstal mbH Göppingen | 14 |
| Stadtwerke Geislingen | 15 |
| Abwasserbeseitigung Geislingen an der Steige | 16 |
| ITEOS (AöR) | 17 |
| Zweckverband Gewerbepark Schwäbische Alb | 18 |
| Alb-Elektrizitätswerk Geislingen eG | 19 |
| Volksbank Geislingen eG | 20 |
| Volksbank Laichingen eG | 21 |
| Bau- und Sparverein eG | 22 |
| Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG | 23 |
| Dorfladen Aufhausen UG (haftungsbeschränkt) | 24 |

Einleitung

Mit der Novellierung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom Juli 1999 wurde in den § 105 Absatz 2 die Verpflichtung zur Erstellung eines Beteiligungsberichts aufgenommen.

Dieser jährlich zu erstellende Bericht soll dazu dienen, mehr Transparenz hinsichtlich der von der Kommune ausgegliederten Aufgabenwahrnehmungen zu schaffen.

Vorgeschrieben ist der Bericht für unmittelbare Beteiligungen oder für mittelbare Beteiligungen mit mehr als 50 %.

Für die Große Kreisstadt Geislingen an der Steige fallen darunter folgende Beteiligungen:

- | | |
|--|---------|
| • Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH | 80,87 % |
| • Energieversorgung Filstal GmbH & Co KG | 13,25 % |
| • EVF Management GmbH | 13,25 % |
| • Kreisbaugesellschaft Göppingen mbH. | 0,4 % |

Bei einer Beteiligungsquote von weniger als 25 % können die Angaben auf den Unternehmensgegenstand, die Beteiligungsverhältnisse und den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks beschränkt werden.

Um mit dem Bericht einen Gesamtüberblick über die städtischen Aufgabenausgliederungen zu erhalten, ist es sinnvoll, weitere wichtige ausgegliederte Aufgabenwahrnehmungen darzustellen.

Dies sind insbesondere die Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung Geislingen an der Steige und Stadtwerke Geislingen an der Steige.

Weitere städtische Verflechtungen zu Zweckverbänden u.a. Unternehmen sind ebenfalls aufgeführt.

Geislingen an der Steige
Im September 2019



Bernd Pawlak
Fachbereich 1
Zentrale Steuerung und Service

Übersicht über die Beteiligungen

Unmittelbare Beteiligungen:

Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH (80,87 %)

Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG (13,25 %)

Energieversorgung Filstal Management GmbH (13,25 %)

Kreisbaugesellschaft Filstal mbH Göppingen (0,4 %)

Eigenbetriebe:

Stadtwerke Geislingen (100%)

Abwasserbeseitigung Geislingen an der Steige (100%)

Zweckverbände:

Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (bis 30.06.2018)

ITEOS (AöR) (ab 01.07.2018)

Zweckverband „Gewerbepark Schwäbische Alb“

Genossenschaftsanteile:

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen eG

Volksbank Geislingen eG

Volksbank Laichingen eG

Bau- und Sparverein eG

Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG

Dorfladen Aufhausen UG

Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Der gesellschaftsvertragliche Zweck ist im Rahmen der kommunalen Aufgabenerstellung vorrangig eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen und kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen sowie städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung der Gesellschaft am 17. Februar 1937
- Firmenbezeichnung Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH
- Handelsregister Amtsgericht Ulm
HRB 540 118
- Sitz der Gesellschaft: Bebelstraße 31
73312 Geislingen an der Steige
- Beteiligungsverhältnisse: Stammkapital 4.600.000 Euro;
setzt sich wie folgt zusammen:
Anteil Stadt Geislingen 3.720.020 €
(80,87 %)
Anteil Landkreis Göppingen 879.980 €
(19,13 %)

1. Zusammensetzung der Organe

- Gesellschafterversammlung: Stadt Geislingen
vertreten durch OBM Frank Dehmer

Landkreis Göppingen
vertreten durch Landrat Edgar Wolff
- Geschäftsführer: Hansjörg Hagmayer
- Aufsichtsrat: OBM Frank Dehmer (Vorsitzender)
Landrat Edgar Wolff (stv. Vorsitzender)
Holger Scheible
Hans-Peter Maichle
Ludwig Kraus
Thomas Reiff
Ismail Mutlu
Günter Stolz

2. Vergütung der Organmitglieder

| | 2018 Beträge in € | 2017 Beträge in € |
|------------------|---|------------------------------------|
| Aufsichtsrat | 2.800,-- | 3.600,-- |
| Geschäftsführung | zur Vergütung der Geschäftsführung entfallen die Angaben aufgrund von § 286 Abs. 4 HGB i.V.m. § 105 Abs. 2 GemO | |

3. Personalentwicklung

| | Vollzeitbeschäftigte | | Teilzeitbeschäftigte | |
|--|-----------------------------|-------------|-----------------------------|-------------|
| | 2018 | 2017 | 2018 | 2017 |
| Mitarbeiter | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Mutterschutz/Erziehungsurlaub | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitarbeiter im Regiebetrieb, Hauswarte etc. | 3 | 4 | 14 | 14 |
| Insgesamt: | 8 | 9 | 19 | 19 |

4. Umsatz- und Ertragslage

Hausbewirtschaftung:

| | 2018 Anzahl der Einheiten | 2017 Anzahl der Einheiten |
|---|--|--|
| Wohneinheiten | 1.465 | 1.504 |
| GE | 18 | 16 |
| Garagen und Tiefgaragen- stellplätze | 431 | 453 |

Ertragslage – Ergebnisse der einzelnen Betriebsfunktionen

| Betriebsfunktion | 2018 T € | 2017 T € | Veränderung T € |
|--|--------------------|--------------------|---------------------------|
| Hausbewirtschaftung | 1.625,9 | 1.602,3 | 23,6 |
| Bau-, Verkaufs- und Betreuungstätigkeit | 20,5 | 20,1 | 0,4 |
| Kapitaldienst | -23,5 | -17,9 | -5,6 |
| Summe Deckungsbeiträge | 1.622,9 | 1.604,5 | 214,0 |
| Verwaltungsaufwand | -1.289,3 | -1.241,1 | -48,2 |
| Betriebsergebnis | 333,6 | 363,4 | -29,8 |
| Sonstiges Ergebnis | 14,9 | 63,6 | -48,7 |
| Jahresergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag | 348,5 | 427,0 | -78,5 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | -- | -- | -- |
| + Jahresüberschuss/ - Jahresfehlbetrag | 348,5 | 427,0 | -78,5 |

Vermögens- und Finanzverhältnisse beim Jahresabschluss

Vermögensstruktur

| | 31.12.2018 | | 31.12.2017 | | Veränderung |
|---------------------------------|-------------------|--------------|-------------------|--------------|--------------------|
| | T € | % | T € | % | T € |
| Vermögensstruktur | | | | | |
| Anlagevermögen | 41.611,8 | 85,6 | 41.868,0 | 80,7 | -255,5 |
| Umlaufvermögen | | | | | |
| Grundstücke ohne Bauten | 0 | 0,0 | 40,2 | 0,1 | 40,2 |
| Unfertige Leistungen | 2.249,4 | 4,6 | 2.415,9 | 4,6 | -166,5 |
| Flüssige Mittel | 4.689,7 | 9,6 | 7.339,4 | 14,1 | -2.649,7 |
| Übriges | | | | | |
| Umlaufvermögen | 83,2 | 0,2 | 240,6 | 0,5 | 157,4 |
| Rechnungs-abgrenzung | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Summe Umlaufvermögen | 7.023,0 | 14,4 | 9.768,9 | 19,3 | -3.524,8 |
| Gesamtvermögen | 48.634,8 | 100,0 | 51.904,1 | 100,0 | -3.269,3 |

Kapitalstruktur

| | 31.12.2018 | | 31.12.2017 | | Veränderung |
|---|-------------------|------------|-------------------|--------------|--------------------|
| | T € | % | T € | % | T € |
| Kapitalstruktur | | | | | |
| Eigenkapital | 18.088,1 | 37,2 | 17.739,6 | 34,2 | 348,5 |
| Fremdkapital | | | | | |
| Rückstellungen | 351,7 | 0,8 | 418,8 | 0,8 | - 67,1 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und anderen Kreditgebern | 25.743,4 | 52,9 | 28.836,9 | 55,5 | - 3.093,5 |
| Erhaltene Anzahlungen | 2.746,2 | 5,6 | 2.696,6 | 5,2 | 49,6 |
| Übrige Verbindlichkeiten | 1.669,5 | 3,4 | 2.166,0 | 4,2 | -496,5 |
| RAP | 35,9 | 0,1 | 46,2 | 0,1 | -10,3 |
| Summe Fremdkapital | 30.546,7 | 62,8 | 34.164,5 | 65,8 | - 3.617,8 |
| Gesamtkapital | 48.634,8 | 100 | 51.904,1 | 100,0 | - 3.269,3 |

Instandhaltung und Modernisierung

Für die Gebäudeerhaltung wurden aufgewendet:

| | 2018 | 2017 | Veränderung |
|-------------------|--------------|--------------|--------------------|
| | T € | T € | T € |
| Modernisierung | 680 | 1.200 | -520 |
| Instandhaltung | 1.904 | 1.866 | 38 |
| Summe | 2.584 | 3.066 | -482 |
| laut WiPlan | 2.300 | 2.640 | -340 |
| Abweichung | 284 | 426 | |

Bezogen auf den Quadratmeter Wohn- und Nutzfläche verringerten sich die Modernisierungskosten gegenüber dem Vorjahr von 11,56 €/m² auf 6,65 €/m² (-4,91 €/m²). Die Instandhaltungskosten erhöhten sich von 17,98 €/m² auf 18,62 €/m² (+0,64 €/m²). Dies entspricht insgesamt 25,27 €/m² für den Gebäudeunterhalt (Vorjahr 29,54 €/m²).

Durch den Abbruch und Rückbau von mehreren Objekten verringerte sich die Wohn- und Nutzfläche insgesamt auf 102.248 m² (Vorjahr 103.744 m²).

Die Instandhaltungskosten betreffen im Wesentlichen die Gebäude in der Liebknechtstr. 61/1, Schumacherstr. 9-32, Frauenstr. 13+15 und Bebelstr. 94+96. Die Modernisierungskosten umfassen die Gebäude in der Oberböhringerstr. 13-15 sowie die Errichtung eines Spielplatzes an der Südmährerstr. 65.

Im Zuge von Neubauprojekten wurden die Gebäude in der Überkingerstr. 74+76 sowie die letzten Gebäude in den Bruckwiesen abgerissen.

Darüber hinaus wurden im Berichtsjahr 28 Wohnungen und zahlreiche Bäder saniert. Die Sanierungen finden üblicherweise bei Mieterwechsel statt. Die Wohnungssanierungen umfassen i.d.R. die Elektroinstallation, Sanitärinstallation, Fliesenarbeiten, Maler- und Tapezierarbeiten sowie z.T. Bodenbelagsarbeiten.

Mietwohnungen

Der Bestand der Mietwohnungen hat sich im Jahr 2018 von 1.504 auf 1.465 verringert. Im Rahmen der Modernisierung des Objekts Oberböhringerstr. 15 wurde eine Mietwohnung neu geschaffen. Verkauft wurden vier Wohnungen in den Bruckwiesen 10-16. Infolge Abbruch sind 16 Wohneinheiten in den Bruckwiesen 36-74 und zehn Wohnungen in der Überkingerstr. 74 abgegangen. In der Frauenstr. 9 und 11 sind jeweils fünf Wohnungen in jeweils einem gewerblichen Mietvertrag zusammengefasst worden, die Vermietung erfolgt an eine soziale Einrichtung.

Gewinn- und Verlustrechnung

Das Ergebnis der Hausbewirtschaftung liegt trotz der höheren Instandhaltungsaufwendungen über dem Niveau des Vorjahres. Die Mieterlöse haben sich aufgrund von moderaten Mieterhöhungen im Berichtsjahr und bei Neuvermietungen spürbar gesteigert.

Der Fehlbetrag aus dem Kapitaldienst ergibt sich insbesondere aus Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung der Pensionsrückstellung und Bürgschaftsgebühren.

Die Verwaltungskosten haben sich in erster Linie aufgrund von Abschreibungen auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung etwas erhöht.

Die übrige Rechnung beinhaltet die sonstigen betrieblichen Erträge und verschiedene sonstige Aufwendungen. Diese wurden hauptsächlich durch Erträge aus Anlageverkäufen, Erträge aus Auflösungen von Rückstellungen, unfertige Leistungen und Abbruchkosten geprägt.

Insgesamt war die Ertragslage durch das Ergebnis aus der Hausbewirtschaftung geprägt. Die Verwaltungskosten konnten aber nach wie vor wieder in vollem Umfang durch die operativen Betriebsfunktionen gedeckt werden.

Unter der Berücksichtigung eines Gewinnvortrages von 94.600,61 € ergibt sich ein Bilanzgewinn von 443.126,71 €.

Bilanzsituation

Die Vermögensstruktur der Gesellschaft wird unverändert vom Anlagevermögen bestimmt.

Die Verringerung des Anlagevermögens gegenüber dem Vorjahr ergibt sich dadurch, dass insbesondere die Modernisierungs- und Investitionskosten unter den Abschreibungen und den Abgängen infolge Verkaufs lagen.

Das Anlagevermögen hat sich um -255,5 T€ verringert und beläuft sich auf 41.612,5 T€ (Vorjahr 41.868,0 T€).

Die Bilanzsumme hat sich um - 3.269,3 T€ verringert. Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme beträgt 85,6 %.

Die Eigenkapitalquote konnte durch den erwirtschafteten Jahresüberschuss auf 37,2 % (Vorjahr 34,2%) weiter verbessert werden. Die Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist auf planmäßige- und außerplanmäßige Tilgungen zurückzuführen.

Die Gesellschaft verfügt über eine geordnete Vermögenslage.

III. Darstellung der Lage

Die Geschäftsführung gibt im Lagebericht auch einen Ausblick auf die künftige Entwicklung der Gesellschaft.

Die Situation im Vermietungsbereich hat sich im Jahr 2018 gegenüber den Vorjahren verbessert. Die Leerstandsquote beträgt zum 31.12.2018; 1,2 % (Vorjahr 3,7 %).

Freigewordene Wohnungen in modernisierten Objekten konnten i.d.R. zügig wieder vermietet werden. Dies ist für die wirtschaftliche Lage des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung.

Zum Bilanzstichtag waren rund 0,9 % (14 Wohnungen) im Fluktuationsleerstand bzw. wurden zu diesem Zeitpunkt modernisiert.

Die durchschnittliche Sollmiete (einschl. Parkierung) beträgt derzeit 5,09 €/m² (Vorjahr 5,05 €/m²).

In den kommenden Jahren bleibt die Hauptaufgabe des Unternehmens die Instandsetzung und Modernisierung, um den Wohnungsbestand langfristig vermietbar zu halten. Ergänzend hierzu sind Neubaumaßnahmen geplant.

Die Geschäftsführung beurteilt den Verlauf des Berichtsjahres insgesamt positiv.

Energieversorgung Filstal Management GmbH

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Personengesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung der Gesellschaft am 22.08.2001 rückwirkend zum 01.01. 2001
- Handelsregister Amtsgericht Göppingen
- Sitz der Gesellschaft: Großbeislinger Straße 28 - 34
73033 Göppingen
- Beteiligungsverhältnisse: Das Stammkapital beträgt 50.000 €,
davon
die Stadt Göppingen 43.375 (86,75 %)
und
Stadt Geislingen 6.625 € (13,25 %)

Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung und Industrie mit Energie, Wasser, einschl. der Errichtung der entsprechenden Versorgungsanlagen. Daneben kann die Gesellschaft andere versorgungswirtschaftliche Aufgaben übernehmen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung der Gesellschaft am 22.08.2001 durch Umwandlung; rückwirkende Umwandlung der Gas-Versorgungsgesellschaft Filstal mbH (gegr. 30.06.1981) zum 01.01.2001
- Handelsregister Amtsgericht Göppingen Nr. 1868
- Sitz der Gesellschaft: Großeislinger Straße 28 - 34
73033 Göppingen
- Beteiligungsverhältnisse: Die Kapitalanteile betragen 8.627.574,85 €, davon entfallen auf die Stadt Göppingen 7.484.421,18 € (86,75 %) und die Stadt Geislingen 1.143.153,67 € (13,25 %)

Kreisbau GmbH Filstal

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Zweck der Gesellschaft ist es im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung

- Vorrangig eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen
- die kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen
- städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

Soweit es zur Zweckerfüllung erforderlich ist, errichtet, bewirtschaftet, betreut und verwaltet die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck dienlich sind.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Beitritt am 01. Januar 1966 in Folge der Eingemeindung Weiler o.H. und Erhöhung der Beteiligung in Folge der Eingemeindung Aufhausens im Jahr 1975
- Sitz der Gesellschaft Bahnhofstraße 7
73033 Göppingen
- Beteiligungsverhältnisse Das Stammkapital beträgt 5.538.840 €
Die Beteiligung der Stadt Geislingen beläuft sich auf 2.160 €.

Eigenbetrieb Stadtwerke Geislingen

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Zweck des Eigenbetriebs ist die Bereitstellung der städtischen Frei- und Hallenbäder sowie der Betrieb von Parkhäusern.

Der Eigenbetrieb kann alle seine Betriebszwecke fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte betreiben.

Der Eigenbetrieb erzielt keine Gewinne.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung des Eigenbetriebs am 04. September 1941
- Sitz des Eigenbetriebs Heidenheimer Straße 28
73312 Geislingen an der Steige
- Betriebssatzung vom 08. Januar 1992
- Beteiligungsverhältnisse Es handelt sich um einen rechtlich unselbständigen Betrieb der Stadt Geislingen an der Steige. Das Stammkapital beträgt 511.291,88 € und wurde vollständig durch die Stadt Geislingen an der Steige erbracht.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Geislingen an der Steige

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe das im Stadtgebiet anfallende Abwasser nach Maßgabe der geltenden Abwassersatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten.

Er ist verpflichtet, das Abwasser der Anschlussgemeinde Bad Überkingen im Rahmen der bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu reinigen und schadlos abzuleiten. Ihm obliegt auch die Behandlung, Verwertung und Beseitigung des Klärschlammes.

Der Eigenbetrieb kann sich aufgrund von Vereinbarungen dazu verpflichten, das Abwasser von außerhalb des Stadtgebiets gelegenen Grundstücken oder Bereichen benachbarter Gemeinden zu behandeln.

Der Eigenbetrieb betreibt die seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung des Eigenbetriebs am 01.01.1998
- Sitz des Eigenbetriebs Schlossgasse 7
73312 Geislingen an der Steige
- Betriebssatzung vom 19. November 1997
- Beteiligungsverhältnisse Es handelt sich um einen rechtlich selbständigen Betrieb der Stadt Geislingen an der Steige. Von der Festsetzung eines Stammkapitals wurde abgesehen.

ITEOS (AöR)

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Der Geschäftszweck der Anstalt des öffentlichen Rechts ist:

- Entwicklung und Pflege einschließlich Programmierung von EDV-Verfahren für den Aufgabenbereich der Verbandsmitglieder
- Übernahme von Aufträgen zur Entwicklung von landeseinheitlichen EDV-Verfahren
- Aufbau von Informationssystemen und Datenbanken sowie Sicherung bezüglich Bestand und Zugriff
- Aus- und Fortbildung des Personals der Verbandsmitglieder
- Festlegung von Grundsätzen für die Datenermittlung und Datenerfassung bei den Verbandsmitgliedern
- Fachberatung der Verbandsmitglieder bei der Organisation (EDV) und bei der Umstellung von Aufgabengebieten
- Entwicklung von Sonderprogrammen für die Verbandsmitglieder

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung 01.07.2018
- Sitz des Zweckverbands Krailenshaldenstraße 44
70469 Stuttgart
- Beteiligungsverhältnisse Die von der Stadt aufgebrachte Vermögensumlage beläuft sich zum 31.12.2018 auf 108.254,74 €.

Zweckverband „Gewerbepark Schwäbische Alb“

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Der Geschäftszweck des Zweckverbandes ist:

- Verbesserung der gewerblichen Entwicklung des Raumes Geislingen / Oberes Filstal
- Zukunftsorientierte wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region
- Planung und Erschließung des Verbandsgebiets
- Erwerb und Veräußerung von Grundstücken im Sinne des Geschäftszwecks
- Ansiedlung von Betrieben
- Bau und Unterhaltung der dafür erforderlichen Einrichtungen

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- | | |
|----------------------------|--|
| • Gründung | 2002 |
| • Sitz des Zweckverbands | Karlstraße 1 73312 Geislingen an der Steige |
| • Beteiligungsverhältnisse | Die Stadt ist mit 45,5 % beteiligt |

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen eG

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Der Zweck der Genossenschaft ist die Erzeugung, der Bezug und die Verteilung elektrischer Energie und die Beschaffung und Unterhaltung aller dazu gehörenden Einrichtungen, die Installation elektrischer Anlagen und der Verkauf elektrischer Geräte und Materialien, Beteiligungen an Unternehmen der Industrie, des Handels und des Gewerbes.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Beitritt am 21. Juli 1931
- Sitz der Genossenschaft Eybstraße 98 - 100
73312 Geislingen an der Steige
- Beteiligungsverhältnisse Die Stadt besitzt 5 Geschäftsanteile über je 500,-- €, zusammen also 2.500,-- €.

Einen weiteren Geschäftsanteil über 500,- € besitzt die Stadt durch die Eingemeindung der früher selbständigen Gemeinde Eybach.

Volksbank Göppingen eG

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.

Gegenstand des Unternehmens ist die Ausführung von Bankgeschäften im Sinne des Kreditwesengesetzes.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Beitritt am 05. Juni 1924 zu der damaligen Gewerbebank Geislingen eGmbH
- Sitz der Genossenschaft Poststraße 4
73033 Göppingen
- Beteiligungsverhältnisse Die Stadt Geislingen besitzt acht Geschäftsanteile zu je 50 €, somit insgesamt 400 €.

Volksbank Laichingen eG

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften sowie des Waren- und Dienstleistungsgeschäfts.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung der Genossenschaft 1995 durch Verschmelzung der Raiffeisenbank Nellingen eG und der Volksbank Laichingen eG
- Sitz des Zweckverbands Bahnhofstraße 19
89150 Laichingen
- Beteiligungsverhältnisse Die Stadt Geislingen besitzt einen Geschäftsanteil von 150 €.

Bau- und Sparverein eG

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

“Zweck der Genossenschaft ist es gesunde Wohnungen, vorzüglich für die Arbeiterklasse, Kleinhandwerker und niederen Beamten möglichst billig und solid zu erbauen oder Gebäude zu erwerben, um sie an Mitglieder unter Ausschluß des Wuchers zu vermieten.“ (Statut vom 27.10.1895)

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Gründung am 27. Oktober 1895;
Zusammenlegung des Bau- und Sparvereins und des Siedlungsvereins zum 31.12.1941
- Sitz der Genossenschaft Sedanstraße 9
73312 Geislingen an der Steige
- Beteiligungsverhältnisse Die Stadt Geislingen besitzt
40 Geschäftsanteile zu je 150 €,
somit insgesamt 6.000 €.

Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

“Zweck der Genossenschaft ist die Förderung des Erwerbs und der Wirtschaft ihrer Mitglieder durch gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb durch Aufbereitung und bestmögliche Verwertung des von den Mitgliedern selbst erzeugten Schwachholzes und sonstigen Rundholzes über die genossenschaftlichen Einrichtung der Holzhof Oberschwaben eG in Bad Schussenried (Satzung der Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG, Stand 21.01.2001).“

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Beitritt der Stadt am 04.12.2003
- Sitz der Genossenschaft 88427 Bad Schussenried,
Enzisholzweg 15
- Beteiligungsverhältnisse Die Stadt Geislingen besitzt 20
Geschäftsanteile zu je 12,25 €,
somit insgesamt 245 €.

Dorfladen Aufhausen UG (haftungsbeschränkt)

I. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb und Unterhalt eines Verkaufsladens, der Handel, das Kommissions- und Vermittlungsgeschäft – soweit dies nicht genehmigungspflichtig ist -, sowie die Vermittlung von Dienstleistungen und Erzeugnissen aus landwirtschaftlicher Produktion mit für den Verbrauch erforderlichen Waren, Gütern und Dienstleistungen im Rahmen der örtlichen Nahversorgung.

II. Rechtliche Grundlagen und Beteiligungsverhältnisse

- Beitritt der Stadt am 01.11.2017
- Sitz der Genossenschaft 73312 Geislingen an der Steige-Aufhausen, Steinboss 19
- Beteiligungsverhältnisse Die Stadt Geislingen besitzt 6 Geschäftsanteile zu je 250,00 €, somit insgesamt 1.500 €.